

Todesfall – was ist zu tun?



*Wir sollen nicht trauern,  
dass wir die Toten verloren haben,  
sondern dankbar dafür sein,  
dass wir sie gehabt haben,  
ja auch jetzt noch besitzen:  
denn wer heimkehrt zum Herrn,  
bleibt in der Gemeinschaft  
der Gottesfamilie  
und ist nur vorausgegangen.*

*Hieronymus*

## Vorgehen bei Todesfällen

Der Gedanke an den Tod eines lieben Menschen ist mit Trauer und zusätzlich mit Gefühlen der Angst und der Unsicherheit verbunden.

Dieses Informationsblatt möchte denjenigen Mitmenschen helfen, die in unserer Gemeinde wohnen und die sich mit einem Todesfall konfrontiert sehen.

### Erste Schritte

- ◆ Haus- oder Notarzt, evt. Polizeinotruf  
Telefon 117
- ◆ Angehörige benachrichtigen
- ◆ Meldung an
  - Pfarramt Telefon 373 64 71
  - Gemeindeverwaltung Telefon 399 20 30
  - Arbeitgeber
- ◆ Kontaktaufnahme mit Bestattungsinstitut
  - Marxer Anstalt, Telefon 373 12 82
  - Kintra Telefon 373 82 40
- ◆ Absprache mit den Angehörigen über die Art der Bestattung
  - Erdbestattung oder Urnenbestattung

### Urnenbestattung

- ◆ Diesen Entscheid der Gemeinde mitteilen, damit ein Grabplatz zugeteilt werden kann
- ◆ Bei Urnenbestattungen bitte gut zersetzbare Urnen verwenden

### Absprache mit dem Pfarramt

- ◆ Rosenkranzgebete, Beerdigungsgottesdienst, Abdankungsfeier, Gedächtnismessen festlegen
- ◆ Ablauf und Gestaltung des Beerdigungsgottesdienstes
- ◆ Überführung des Leichnams in die Totenkapelle (Bestattungsinstitut)
- ◆ Rückmeldung des vereinbarten Ablaufes an die Gemeindeverwaltung

## Was ist von den Angehörigen weiter zu tun?

- ◆ Text für die Todesanzeige vorbereiten (evtl. mit Foto)
- ◆ Landeszeitungen / Druckerei kontaktieren (Todesanzeige)
- ◆ Holzkreuz beim Bestattungsinstitut bestellen (für Beerdigung)
- ◆ Adressliste der Freunde und Angehörigen erstellen
- ◆ Angehörige, Freunde und Nachbarn benachrichtigen
- ◆ Lebenslauf für die Beerdigungs- / Abdankungsfeier vorbereiten
- ◆ Persönlichen Blumenschmuck / Sargbouquet bestellen
- ◆ Totenmahl organisieren

## Was wird von der Gemeinde erledigt?

- ◆ Organisation und Vorbereitung des Grabplatzes
- ◆ Auf Wunsch Anbringen einer Hinweistafel «Bitte keine Handkondolenz»
- ◆ Publikation im Gemeindekanal und im Internet

## Begleitung bei der Bestattung

- ◆ Wer trägt das Holzkreuz, die Laterne oder die Urne?
- Familie, Nachbarn, Freunde, Vereinskollegen oder -kolleginnen?
- ◆ Auf Wunsch übernimmt das Bestattungsinstitut diverse Dienste

## Am Tag der Beisetzung

- ◆ Die Angehörigen sollten sich etwa eine halbe Stunde vor dem Gottesdienst in der Totenkapelle einfinden



## Was ist nach der Beerdigung zu machen

### Was muss selbst erledigt werden?

- ◆ Arbeitgeber benachrichtigen
- ◆ Meldung an Versicherungen, Banken, Krankenkasse, Wohnungsvermieter
- ◆ Witwen- oder Witwerrente beantragen
- ◆ Ist ein Testament vorhanden und wo ist es hinterlegt

### Was erledigt die Gemeindeverwaltung?

- ◆ Abmeldung des Verstorbenen
- ◆ Erbinventar aufnehmen (Inventarisierung)
- ◆ Meldung an die AHV und die Landesverwaltung

### Was es später noch zu erledigen gibt

- ◆ Text für Danksagung an die Landeszeitungen
- ◆ Danksagung an die Absender der Kondolenzkarten
- ◆ Abmeldung bei Wohnungsvermieter
- ◆ Abmeldung bei Verbänden und Vereinen
- ◆ Abbestellung von Zeitungen, Illustrierten etc.
- ◆ Aussuchen eines Grabkreuzes in Absprache mit der Gemeinde
- ◆ Bepflanzung des Grabes so lange die Grabesruhe dauert (25 Jahre)
- Privater Unterhalt oder Vertrag mit einem Gärtner
- ◆ Wichtige Dokumente wie Reisepass, Geburtsschein, Versicherungsunterlagen usw. während einiger Zeit aufbewahren

## Grabkreuze der Gemeinde Schellenberg

Das hölzerne Bestattungskreuz ist frühestens nach Ablauf von sechs Monaten und spätestens nach zwei Jahren durch ein Schmiedeisenkreuz zu ersetzen.

Die Friedhofordnung der Gemeinde Schellenberg sieht die Verwendung einheitlicher, schmiedeiserner Grabkreuze vor.

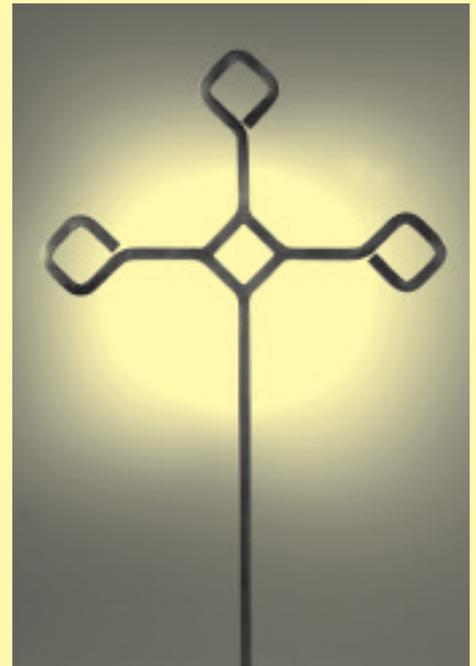
Die Gemeinde bietet vier Modelle zur Auswahl an. Das Versetzen des Kreuzes mit Granitsockel, Granitabschlüssen und -platten erfolgt durch die Gemeinde, ebenso die Gravur und Montage des Namensschildes. Diese Arbeiten werden nach Absprache mit den Angehörigen vorgenommen.

Die Grabkreuze, die nicht von der Gemeinde bezogen werden, sind so zu gestalten, dass keine offensichtlichen Unterschiede bezüglich deren Höhe, Breite und Material erkennbar sind. Die Gemeinde stellt eine Vorlage mit Massangaben zur Verfügung

### Kosten

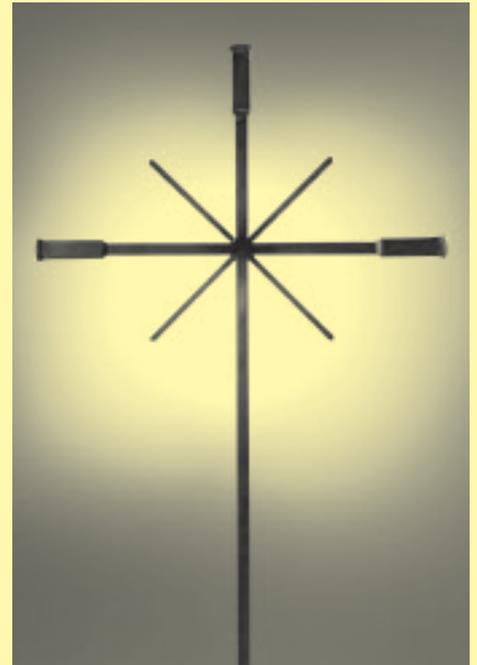
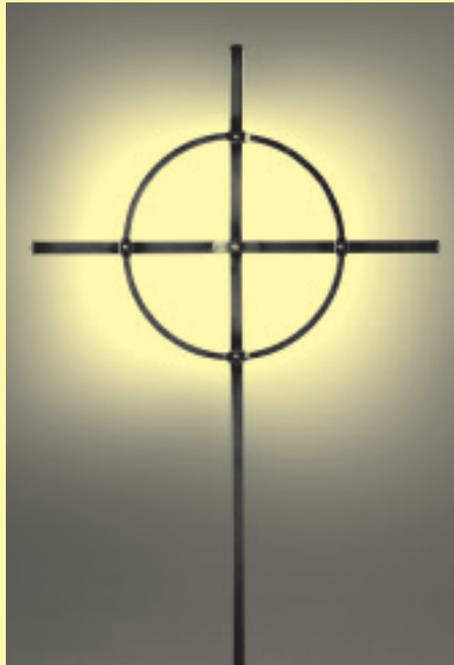
Die Kosten für das Grabkreuz, den Granitsockel, das Schild, die Gravur des Schildes und die Montage werden gemäss gültiger Friedhofordnung in Rechnung gestellt.

Weitere Auskünfte erteilt die Bauverwaltung  
Telefon 399 20 40.



**Weitere Informationen unter  
[www.schellenberg.li](http://www.schellenberg.li)**

- Formular zur Meldung eines Todesfalles
- Friedhofordnung der Gemeinde Schellenberg
- Schema für Grabkreuze



## Lebens- und Sterbebegleitung

### Besuch des Seelsorgers

Ist bei Gebrechlichkeit oder Krankheit der Besuch des Pfarrers erwünscht, bitte beim Pfarramt unter Telefon 373 64 71 melden.

### Kontaktstelle «Verein Hospizbewegung Liechtenstein»

Die Tatsache des Todes ist oft mit Gefühlen der Angst und Unsicherheit verbunden. Die Hospizbewegung möchte Angehörige, die einen kranken oder sterbenden Menschen begleiten, in pflegerischen, ärztlichen, sozialen und rechtlichen Fragen beraten. Aber auch für die Sterbenden möchte sie da sein, sie ermutigen und unterstützen und ihnen im Prozess des Abschiednehmens beistehen.



Herausgegeben von der Gemeinde Schellenberg, 2014  
Gestaltung Atelier Silvia Ruppen, Vaduz. Fotos: Grabkreuze und Blume Close up, Wolfgang Müller, Triesen; Titelseite Arthur Frick, Mauren; Kapelle Paul Trummer, Mauren. Druck Reinold Ospelt AG, Vaduz.

**Hilfe erhalten** Sie beim Verein  
Hospizbewegung Liechtenstein  
Postfach 360, 9494 Schaan

Telefon 777 2001  
E-Mail [info@hospizbewegung.li](mailto:info@hospizbewegung.li)  
[www.hospizbewegung.li](http://www.hospizbewegung.li)



**hospizbewegung**  
liechtenstein

**Hilfestellung** durch Krisenintervention  
ist auch über Telefon 117 möglich.

